

LIEDERKRANZ »DREIBURGENLAND« TITTLING e.V.

ausgezeichnet mit der Zelter-Plakette des Bundespräsidenten

und dem Kulturpreis des Landkreises Passau

**Informationen für
Mitglieder und Freunde**



CHOR aktuell

Nr. 78 (6/10)
08.09.2010



Beim Sommerkonzert am 31.07.2010 in der Dreiburgenhalle
trug nicht der neidische Papagei (Hans Kriegl) den Sieg davon,
sondern der Nachwuchs-Löwe in Gestalt von Isabell Braumandl.

www.liederkranz-tittling.de

Hallo, wir haben einen Jugendchor!



JUGENDCHOR SUCHT SÄNGER!

Ihr seid . . . 9 Jahre oder älter, singt für euer Leben gern,
doch bisher leider nur unter der Dusche?

Dann . . . nichts wie los
zum Jugendchor des Liederkranzes „Dreiburgenland“
Tittling unter der Leitung von Karin Rabhansl.

Los geht's . . nach den Ferien jeden Dienstag von 18 - 19 Uhr
im Sängerheim des Liederkranzes Tittling
(Muggenthaler Str. 20 gegenüber Möbel Empl)
www.liederkranz-tittling.de

Komm und sing´ mit uns!

Liebe Kinder!

Wenn ihr gerne im Chor singen möchtet,
dann seid ihr im **Kinderchor des
Liederkranzes Tittling** unter der Leitung
von Martina Gabriel richtig.



Alle kleinen und großen Sängerinnen und Sänger **ab 5 Jahre**,
die gerne singen, sind herzlich eingeladen mit uns gemeinsam
zu musizieren.

Jeden Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr treffen wir uns im **Sängerheim
des Liederkranzes Tittling** (Muggenthaler Str. 20 gegenüber Möbel Empl).

„... denn Singen macht das Leben bunt!“

Unser erstes „Sommerkonzert“

Am Sa., 31.07. veranstalteten wir um 20.00 Uhr in der Dreiburgenhalle erstmals das „Sommerkonzert“. Es könnte zur Tradition werden. Thomas Gabriel war in Zusammenarbeit mit Ehefrau Martina der Schöpfer des volkstümlichen, dennoch zeitgemäßen, abwechslungsreichen Programms. Es bot im ersten Teil sechs Lieder des Kinderchores, der seine Darbietungen mit Mimik, Gestik und treffenden Gegenständen bereicherte. Unsere 650 Zuhörer – so viel wie noch nie – gingen begeistert mit. Der Frauenchor bot „Feinsein, beinander bleibn“ und „Dat du min Levsten büst“. Zwar etwas sopranlastig, bot der Chor dennoch gediegene Chormusik. „Sah ein Knab ein Röslein stehn“ und „Ännchen von Tharau“ lauteten die eindrucksvoll vorgetragenen Sätze des Gemischten Chores unter Leitung von Thomas Gabriel. Ein musikalischer Leckerbissen in Harmonie und Rhythmik war der „Kuckuck“. Stephanie Holly führte geistreich und humorig durch das Programm. In der Pause konnte man nur einhelliges Lob und begeisterte Zustimmung hören (Bilder s. nächstes Heft).



Vors. Hödl bedankt sich vor seinen 54 Sängerinnen und Sängern bei Publikum und Akteuren

Im zweiten Teil waren Melodien aus Musicals zu hören. Der Gemischte Chor hatte dabei seine großen Auftritte, und der glockenreine Sopran von Martina Gabriel kam strahlend zur Geltung. Aus dem Disney-Musical „Mary Poppins“ erklang das Stück mit dem unaussprechlichen Titel „Supercalifragilisticexpialidetic“. Bei der Filmmusik aus dem Disney-Film „Aladin“ und auch später konnte Armin Sallers Tenorstimme die Zuhörer begeistern. Bei den beiden Musicals „Die Schöne und das Biest“ sowie „König der Löwen“ sangen neben dem Gem. Chor die weiteren Vokal-Solisten Karin Arnold (Sopran) sowie Franz Leierseder (Tenor) und Georg Tampe/Hans Kriegl jun. (beide Bariton) tragende Melodienrollen. Eine Live-Band mit drei Musikern sowie Streicher, Gitarre u. Percussionsinstrument begleitete die Melodien mit ihren Instrumenten und trug damit Erhebliches zum guten Gelingen bei.

Der Star des Abends indes war die kleine Isabell Braumandl, die als „Nachwuchskönigin“ den Löwenthron anstrebte, aber von einem neidischen Papagei (Hans Kriegl) bekämpft wurde. Schließlich aber trug sie doch den Sieg davon. Wie sie selbstbewusst und schauspielerisch agierte, war einfach klasse und wurde stürmisch gefeiert.

Bei diesem Konzert hat sich unser erneuerter Gemischter Chor unter Thomas Gabriel erstmals öffentlich gezeigt, sich bewährt und sich dabei viele Freunde geschaffen.

Das Vereinsgeschehen im Rückblick

Juli	Mi., 21.07.	Chor aktuell“, Nr. 77 (5/10)
	Sa., 31.07. 20.00	Sommerkonzert Liederkranz, Dreiburgenhalle
August	Sa., 07.08.	Info-Abend Namibia-Reise 2011, Sängerheim
	Mo. 16.08. 19.00	3. Vereinsausschusssitzung 2010, Sängerheim
		Ständchen z. Goldenen Hochzeit i. H. Thomas u. Martha
	Fr., 20.08. 19.30	Unrecht
	So., 22.08. Vorm.	Teilnahme am Festzug der „Dreiburgen-Schützen“
	Fr., 27.08. 17.30.	Teilnahme am Volksfest-Einzug
	Fr. – So., 27. – 30.08.:	Volksfest-Brotzeithütte mit Auf- u. Abbau
Sept.	Mi., 01.09.	Chor aktuell“, Nr. 78 (6/10)

Jahresplanung (Änderungen vorbehalten)

Sept.	Mi., 15.09. 19.30	Gem. Chor: Erste Probe nach d. Sommerferien
	Fr., 17.09. 16.30	Abfahrt nach Au, Holledau, „Holledauer Fidel“
	Di., 21.09. 16.30	Beginn der Kinderchorproben
	Di., 21.09. 18.00	Start des Jugendchores: 1. Probe, Leitg. Karin Rabhansl
	Sa., 25.09. 18.00	1-tgg. Vereinsausflug Linz
Okt.	Fr., 01.10 Abd.	Besuch Konzert LT Röhrnbach
	Sa., 30.10. Abd.	Konzert „Following Harmonists“, Dreiburgenhalle
		MCh gestaltet chorisch Pfarrgottesdienst/Feier Kriegerdenkmal
Nov.	So., 14.11. 8.00	denkmal

**Wir gratulieren zur Vermählung herzlichst und wünschen
alles Gute**

unseren Aktiven Hans und Maria Ritt, geb. Nirschl

Herzliche Gratulation zu Jubiläumsgeburtstagen gelten

**Ssw. Doris Altenbuchinger, sowie den Förderinnen und Förderern
Helga Hermann, Karin Reischl, Hanns Unrecht, Sepp Barth, Gerhard Söldner,
Hans Höll.**

**Allen Geburtstagsjubilaren alles Gute und noch viele schöne Jahre
und Jahrzehnte**

Wir begrüßen als neue Förderin Frau Rosmarie Weishäupl, Grafenau.

**Herzlich willkommen, Karin
(r.)**

Ein herzlicher Willkommensgruß gilt unserer neuen Jugendchorleiterin Karin Rabhansl. Das Bild zeigt (v. l.) Vors. Günther Hödl, die ChL. Martina und Thomas Gabriel sowie Hans Kriegl und Isabell Braumandl.



Wir wünschen guten Anfang, dazu viel Freude und Erfolg bei der Chorarbeit.

Gründlich missverstanden

Während der Operette schwärmt der Ehemann seiner Frau vor: "Mensch, hat die Sängerin eine Koloratur!" Die beleidigte Ehefrau schnippisch: "Wo du immer hinschaust! Hör lieber auf ihren herrlichen Gesang!"

Zur Goldenen Hochzeit im Hause Unrecht

gratulierten die Sangesfreunde mit einem munteren Ständchen und Vors. Hödl sprach in launigen Worten die rühmenswürdigen Tätigkeiten des Ehepaares an: Jubelbraut Martha sei unverzichtbarer Bestandteil beim Bühnenbauteam und bei anderen Gelegenheiten. In Thomas dürfe sich der Liederkranz glücklich schätzen, nicht nur einen jahrzehntelangen Sänger, sondern gleichzeitig einen exzellenten



Zitherspieler an der Hand zu haben, der sich bei musikalischen Veranstaltungen mit seinem kultivierten Spiel stets bereitwillig und zuverlässig zur Verfügung stellt und die Programme bereichert.

Auch an dieser Stelle:

Glück, Gesundheit und Zufriedenheit noch manches Jahr und Jahrzehnt!

Unser Jugendchor startet am 21.09., 18.00 Uhr, im Sängenheim.

An diesem Termin wird die neue Leiterin des zu gründenden Jugendchores, Karin Rabhansl, mit der ersten Chorprobe um 18.00 Uhr im Sängenheim die Arbeit des Chores starten. Mitglieder sind zunächst die Kinder des bisherigen Kinderchores über 9 Jahre. Es können sich weitere Jugendliche in der Altersgruppe bis zunächst 15 Jahre melden: ☎ 0175-40758 23. Ideal wäre eine Chorstärke von 25 bis 30 Jugendlichen. Nach Eintritt der größeren Kinder in den Jugendchor hat nun der Kinderchor (5 – 9 Jahre) unter Leitung von Martina Gabriel wieder neue Aufnahmemöglichkeiten. Interessenten melden sich unter ☎ 08504/95 54 11.

Probezeiten jeweils am Dienstag: Kinderchor von 16.30 – 18.00 Uhr,

Jugendchor von 18.00 – 19.30 Uhr.

Es sind wieder mehrere Chorauftritte in der Öffentlichkeit geplant. Die Mitgliedschaft setzt frohen, dabei aber pünktlichen und regelmäßigen Probenbesuch voraus. Nur dann sind überzeugende Chorleistungen möglich. Trotz der Anforderungen herrscht in den Proben frohe Stimmung. Wir wünschen den Chören viel Freude und Erfolg.

Kinderchor erkundete die Veste Oberhaus in Passau



Für 35 junge Sänger und Sängerinnen war der Ausflug am 26.06. zur Erkundung der Veste Oberhaus in Begleitung ihrer Chorleiterin Martina Gabriel (l.), der Sprecherin der Frauen, Claudia Braumandl und Betreuerin Andrea Reichmeier (hi., 2. u. 3. Erw.) sowie einiger Mütter Spaß und Erlebnis. Auf spielerische Art und Weise durften die Kinder in der Ausstellung „Faszination Mittelalter“ er-fahren, wie sich der Alltag auf einer Burg vor hundert Jahren gestaltete. Besonders faszinierend war es dabei, mittelalterliche Werkzeuge auszuprobieren und in Rüstungshelme und metallene Handschuhe zu schlüpfen. In der anschließenden Kreativwerkstatt versuchten sich die Kinder im Herstellen von



Fürs Familienalbum: ChLin. Martina Gabriel (hi. l.) mit Ssw. Claudia Braumandl und Betreuerin Andrea Reichmeier (2. u. 3. Erwachsene hi., v. l.) sowie einigen Müttern und den Chor-kindern

Seife, so wie es die Menschen im Mittelalter praktizierten. Im Anschluss ging es zum Pizaessen ins Restaurant „Mondo italiano“, wo sich die Sänger auf Einladung des Restaurantchefs bei Pizza und Spezi stärkten. Als Dank dafür erfreuten sie mit dem „Lied vom Kinderchor“ und dem „Auto von Lucio“ ihre begeisterten Zuhörer.



Die herzlichsten Glückwünsche zum 80. Geburtstag

überbrachten Vors. Günther Hödl (r.) und der neue Förderersprecher, Gerhard Söldner,

Jubilar Hanns Unrecht (M.),

der seit vielen Jahrzehnten unsere Gemein-schaft fördert. Der Verein dankt für die Treue und wünscht noch eine lange, erfüllte Zeit.

Auch dies sei dankbar vermerkt.

Beim Sommerkonzert am 31.07. haben mehrere Mitglieder der begleitenden Band, obwohl nicht Liederkranz-Mitglieder, auf ihre Gage zugunsten des Liederkranzes verzichtet. – Herzlichen Dank.

Der Liederkranz im Internet: Die Homepage ist neu gestaltet



www.liederkranz-tittling.de – Nach einer Reihe von Jahren seit Einrichtung der Homepage im Jahre 1999 durch Hans Kargl und später Marco Moosbauer war es an der Zeit, sie neu zu organisieren. Die Fa. WETO, Tittling-Muth hat sich dieser Aufgabe angenommen und sie bereits erledigt. Bei Öffnung erscheint ein Pan-orama Tittlings von Nordwesten her. Das Sängerheim (Bild) ist darin vergrößert eingearbeitet. In der Kennzeile oben sieht der Betrachter die Titel der einzelnen Abteilungen, die das Auffinden von Sachverhalten erleichtern. Dazu wird der Liederkranz weitere Unterlagen und Ergänzungen liefern. Unser Ziel ist hierbei, im schnellen Zugriff die Homepage rasch zu aktualisieren und sie mit aktuellen Bildern und Kurzinfo auszustatten, so dass die Aktualität mehr als bisher gegeben ist und wir der Entwicklung nicht zu sehr hinterherhinken. Wir bitten um etwas Geduld dafür, dass die Umgestaltung unsererseits einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Bezüglich unserer Hauszeitschrift „Chor aktuell“ enthält das jeweils laufende Jahr die in diesem Zeitraum erschienenen Hefte einzeln. Die vorher erschienenen Hefte sind jahrgangsweise aufgeführt und können dort unter ihrem jeweiligen Jahrgang heftweise aufgerufen werden. Zudem sind ab Jahrgang 2010 die Seiten mit ihren laufenden Seitenzahlen einzeln dargestellt. 2009 wird folgen. Die früheren Hefte bleiben davon unberührt, d. h. sie erscheinen den drucktechnischen Erfordernissen zufolge doppelseitig in entsprechender Nummerierung. – Andere Sachgebiete lassen sich über die darin enthaltenen weiteren Buttons ebenso unterteilen. Man muss sich nur etwas damit befassen; das System ist leicht durchschaubar.

Bezüglich unserer Hauszeitschrift „Chor aktuell“ enthält das jeweils laufende Jahr die in diesem Zeitraum erschienenen Hefte einzeln. Die vorher erschienenen Hefte sind jahrgangsweise aufgeführt und können dort unter ihrem jeweiligen Jahrgang heftweise aufgerufen werden. Zudem sind ab Jahrgang 2010 die Seiten mit ihren laufenden Seitenzahlen einzeln dargestellt. 2009 wird folgen. Die früheren Hefte bleiben davon unberührt, d. h. sie erscheinen den drucktechnischen Erfordernissen zufolge doppelseitig in entsprechender Nummerierung. – Andere Sachgebiete lassen sich über die darin enthaltenen weiteren Buttons ebenso unterteilen. Man muss sich nur etwas damit befassen; das System ist leicht durchschaubar.

Zahlreiche Bilder zum Sommerkonzert z. B. sind seit 08.08. dort zu sehen.



Beim Festgottesdienst

anlässlich des Festtages zum 100-jähr. Bestehen des Vereins für Obstbau und Landespflege am 11.07. sang der Männerchor bei Zitherbegleitung von Thomas Unrecht in der Pfarrkirche die Waldlirmesse. ChL Kriegl war verhindert. Deswegen dirigierte Th. Gabriel (r.).

In der Chronik geblättert: Unser Vereinsname „Liederkrantz“

Nicht ganz neu, aber doch interessant: Bei der Gründung 1883 und danach hieß der Verein „Gesangverein Tittling“ oder auch „Männergesangverein Tittling“. Der Name „Liederkrantz“ lässt sich für diese Zeit nirgends finden. Es existieren keine eigenen Aufzeichnungen des Vereins. Aber es gibt in der Zeit von 1885 bis 1891 eine Reihe von Berichten über Veranstaltungen des Vereins in der „Donau-Zeitung“ und im „Bayerwaldboten“. Darin ist immer vom „Gesangverein“ oder „Männergesangverein“ Tittling die Rede.

Erst der berühmte gerichtskundige Streit mit dem Radlerverein um die uralte Bühne des Gesangvereins im Jahre 1913 und die Aufzeichnungen von Chronist HL Franz P. Schaller geben einen Fingerzeig. Dabei bedeutet der Radlerverein dem Liederkrantz, er habe gegenüber der Zeit vor seinem „Dornröschenschlaf“ 1895-1911 seinen Namen geändert: bisher „Gesangverein Tittling“, jetzt „Liederkrantz Tittling“. Diese Aussage soll wohl bedeuten, der „Liederkrantz“ sei eine Neugründung – somit nicht Rechtsnachfolger des „alten Vereins“ – und er könne von daher keine Rechte auf die Bühne herleiten. Tatsächlich verstand sich die Versammlung 1911 als „Wiedererweckung“, wie es im Gründungsaufwurf von 1911 hieß, und damit als Rechtsnachfolger. Andererseits aber nannte sich der Verein nun „Liederkrantz Tittling“ – eine neue Bezeichnung für den bisherigen „Gesangverein“. Die Wiedergründungsväter um Vorstand Carl Schneeberger erklärten dies damit, dass lt. Satzung von 1911 auch Damen aktive Mitglieder sein konnten, die bei Aufführungen mitwirkten. Dies war bei den damaligen Faschingsunterhaltungen mit ihren Singspielszenen, die ja auch Frauenrollen enthielten, pressekundig immer wieder der Fall. Bis 1980 aber galt 1911 als Gründungsdatum des Vereins.

Rein juristisch gesehen dürfte die Wiedergründung zwar eine Neugründung gewesen sein, je-doch führte der neue Verein die Sängertradition im Sinne des „alten Vereins“ fort. Er bezeichnete die Gründung als Wiedergründung nach Beendigung des „Dornröschenschlafes“, somit ganz eindeutig als Fortführung des ruhenden Vereins. Seltsam: Dessen Mitglieder treten bei der Wiedergründung nicht in Erscheinung. – Die Untätigkeit über 16 Jahre stellte also nur eine ungewollte Unterbrechung dar. Die Umbenennung in „Liederkrantz“ 1911 war Ausdruck dafür, dass die aktive Mitgliedschaft auch Frauen offen stand. „Männergesangverein“ war überholt, wäre unangemessen, sogar irreführend gewesen. Schließlich entdeckte 1979 Sbr. Josef Zeintl in der Pfarrchronik eine Terminnotiz von Pfr. Max Muggenthaler vom Sept. 1883 über die Gründung eines Gesangvereins. – Aus diesen Gründen setzte der Verein bei der Jahreshauptversammlung am 07.03.1980 das Jahr 1883 als Gründungsjahr endgültig fest. –fd.

Liederkranz „Dreiburgenland“ Tittling e. V.
Günther Hödl, 1. Vors., Max-Peinkofer-Str.18,
94104 Tittling, Tel. 08504/8080 - Sängerheim:
Muggenthalerstr. 20 - Tel. 0160/98591844;
guenther.hoedl@t-online.de - Homepage:
<http://www.liederkranz-tittling.de> - Bilder:
Liederkranz - Schriftleitung: Paul Freund,
Tel. 08504/93147; Paul.Freund@t-online.de